
Subject: Blut für SD-Hormone im nüchternen Zustand?
Posted by [vermouth](#) on Tue, 07 Nov 2006 23:57:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich war letztens beim Endo und habe mir Blut abnehmen lassen.
Auf die Frage hin das es bereits 14:00 Uhr sei und ich bereits Mittag gegessen habe meinte er:
"Ist egal bei den Schilddrüsen-Hormonen".
Stimmt das was er sagt?

Normalerweise hatte ich dank fehlender Einsicht der Ärzte immer einen TSH um die 2.5-3.5 nur
genau dieses mal lag mein TSH ziehmlich im Normbereich (1.7).

Subject: Re: Blut für SD-Hormone im nüchternen Zustand?
Posted by [MarcWen](#) on Wed, 08 Nov 2006 11:23:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe meine Termine zum Blutabnehmen immer am Morgen... vor der Nahrungsaufnahme...

Subject: Re: Blut für SD-Hormone im nüchternen Zustand?
Posted by [strike](#) on Wed, 08 Nov 2006 12:35:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

....wenn man nur die SD-Hormone bestimmt hat, geht es auch im nicht-nüchternen Zustand.

Aber wie Marc achte auch ich immer darauf, daß ich nüchtern bin, wenn das Blut entnommen wird.

Für den Fall, daß man bereits SD-Hormone nimmt, ist es jedoch sehr wichtig zu wissen, daß man auf gar keinen Fall diese SD-Hormone vor der Blutabnahme genommen haben sollte. Man mißt sonst fälschlicherweise das (eingenommene) T4 mit.

Leider haben das bisher noch nicht alle Ärzte mitbekommen, so kann man durchaus von Arzt oder Arzthelferin die Auskunft bekommen, daß es nichts ausmache, daß man ruhig das Thyroxin (o. ä.) nehmen solle.

Dann nicht lange diskutieren, sondern die SD-Hormone nach der Blutentnahme schlucken. (Link dazu gibt es bei Bedarf)

Lg strike

Subject: Re: Blut für SD-Hormone im nüchternen Zustand?

Posted by [MarcWen](#) on Thu, 09 Nov 2006 08:09:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

oki gut zu wissen... dann werde ich bei meiner nächsten Untersuchung darauf achten und mein Thyroxin nach der Blutabnahme nehmen... möchte ja nach 3 Monaten noch mal zur Kontrolle.

Subject: Re: Argumentationshilfe

Posted by [strike](#) on Thu, 09 Nov 2006 10:08:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...da man nicht einschätzen kann, ob der Arzt, was die SD angeht, auf aktuellem Stand ist, hier eine Argumentationshilfe.

Zum einen für die Bestimmung der freien Werte (fT3 und fT4), denn nur an denen kann man die Aktivität ablesen. Gesamt-T3 u. Gesamt-T4 sind schließlich zu mehr als 99 % gebunden.

Zitat:Unter Berücksichtigung dieser Gegebenheiten lautet die Empfehlung der Sektion Schilddrüse der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie, die Funktionsdiagnostik auf der Basis der freien Schilddrüsenhormonspiegel durchzuführen.

Zum anderen was die SD-Hormoneinnahme vor der Blutabnahme angeht.

Zitat:Sollte eine L-Thyroxinmedikation erfolgen, so empfiehlt sich eine Blutentnahme vor Medikamenteneinnahme, da andernfalls unplausibel hohe fT4-Werte resultieren können.

aus: http://www.labor-arndt-partner.de/diagnostik/aktuelle_labordiagnostik/t3ft4.html

LG strike

Subject: Re: Blut für SD-Hormone im nüchternen Zustand?

Posted by [vermouth](#) on Thu, 09 Nov 2006 12:10:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja das mit den Ärzten ist so eine Sache.
Mittlerweile bin ich beim 4. SD-Arzt.

Alle samt befinden ein TSH von ~3 völlig in der Norm.

Nur mit immenser Überzeugung ließ sich eine Ärztin dazu überreden mir T4 zu verschreiben. Dummerweise ein Kombipräparat mit Jod (da könnte man echt verzweifeln). Auf Anfrage auch mal andere Werte überprüfen zu lassen (z.B Kupfer) wurde ich immer nur abgewiegelt.

Zumindest haben alle Ärzte ft3/ft4 angegeben.

Nächste Woche habe ich wieder eine SD-Untersuchung. Sollte der TSH bei 3 liegen, verschreibe ich mir selber T4.

Subject: Re: Blut für SD-Hormone im nüchternen Zustand? @ vermouth
Posted by [strike](#) on Thu, 09 Nov 2006 12:54:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann Dir nur beipflichten, es ist immer noch ein Drama mit der Diagnostik, obwohl oder vielleicht sogar weil die Zahl der SD-Erkrankten ständig steigt u. das zum größten Teil aufgrund der Zwangsjodierung.

Hast Du denn überhaupt schon einen Befund bzw. wurde bereits ein Sono von einem SD-Experten gemacht?
Wie sieht Deine SD aus? (Echostruktur...)
Wurden AK festgestellt?

Die Behandlung mit Jod kann lt. Privatdozent Dr. Reinhard Finke (Berufspolitischer Sprecher DGE, also der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie) ein ärztlicher Kunstfehler sein:

Zitat:

Zitat von PD Dr. Reinhard Finke

Es ist nicht plausibel, wenn Antikörper der Schilddrüsendiagnostik in einem Quartal nicht gleichzeitig abrechenbar sind: TPO oder Tg-Ak (EBM 32502).

Bei 10% der autoimmunen Schilddrüsenerkrankungen findet man ausschließlich TgAk, diese Pat. bleiben alle falsch diagnostiziert, wenn nur TPO bestimmt werden, dies hat auch therapeutische Folgen, da sich bei Antikörpernachweis z.B. eine Jodidtherapie verbietet (Kunstfehler)

Quelle:

http://www.endokrinologie.net/profil/publikationen/zeitschriften_2005/1-2005.pdf (Seite 18)

LG strike

Subject: Re: Blut für SD-Hormone im nüchternen Zustand?
Posted by [MarcWen](#) on Thu, 09 Nov 2006 13:16:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nach alter Schule wird ein TSH Wert bis 4,5 noch als ok gesehen...

Subject: Re: Blut für SD-Hormone im nüchternen Zustand?

Posted by [Claudi](#) on Thu, 09 Nov 2006 14:39:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe im Hashi-Forum gelesen, das Prof. Dr. Hotze in Mainz bereits ab einem TSH von 2 behandelt, wenn Symptome einer Unterfunktion auftreten.

Der scheint es zu verstehen, dass man mehr nach dem Befinden des Patienten gehen muss als nach den Referenzwerten.

Allerdings glaube ich, nimmt er nur Privatpatienten. ? Aber falls hier jemand privat versichert ist... wäre es vielleicht einen Versuch wert.

Subject: Re: Blut für SD-Hormone im nüchternen Zustand?

Posted by [MarcWen](#) on Thu, 09 Nov 2006 14:50:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein erster Wert lag auch bei 2,7... alles i.O. hat der Arzt gesagt... beim 2. mal 4 Wochen später (und ohne Minox) lag der Wert unter 2... da ich aber eindeutige Symptome eine UF hatte, hat mir der Arzt zu einer anfänglichen Therapie mit 50myg geraten...

Wie gesagt, es gibt auch Ärzte, die da nicht stur nach Schema F therapieren...

Bei der Einstellung mittels SD Hormonen versucht man den Wert sogar unter 1.0 zu bekommen.

Subject: Re: Blut für SD-Hormone im nüchternen Zustand?

Posted by [Claudi](#) on Thu, 09 Nov 2006 15:46:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Marc,

ist es ein Arzt aus der Liste, zu dem du gehst?

Fühlst du dich denn schon wohler unter Einnahme des Medikamentes? Darf ich fragen, welche Symptome/Beschwerden (außer HA) du grob beschrieben hattest?

Subject: Re: Blut für SD-Hormone im nüchternen Zustand? @ vermouth

Posted by [vermouth](#) on Thu, 09 Nov 2006 18:45:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

strike schrieb am Don, 09 November 2006 13:54

Hast Du denn überhaupt schon einen Befund bzw. wurde bereits ein Sono von einem SD-Experten gemacht?

Wie sieht Deine SD aus? (Echostruktur...)

Wurden AK festgestellt?

Ja Sonographie habe ich hinter mir (siehe Juli 2006)

BTW: Frage ich mich wie es zu so komischen Schwankungen innerhalb 1 Monats beim TSH kommen kann, da ich doch noch nie SD-Hormone genommen habe.

Ich therapiere lediglich seit einem Jahr erfolglos mit Fin/oral Spiro

Subject: Re: Blut für SD-Hormone im nüchternen Zustand?

Posted by [MarcWen](#) on Fri, 10 Nov 2006 09:51:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Claudit schrieb am Don, 09 November 2006 16:46Hallo Marc,

ist es ein Arzt aus der Liste, zu dem du gehst?

Fühlst du dich denn schon wohler unter Einnahme des Medikamentes? Darf ich fragen, welche Symptome/Beschwerden (außer HA) du grob beschrieben hattest?

Schau mal hier:

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/37923/e941f8e68f9d315d1e226a7ac6f9a19b/#msg_37923

Ja der Arzt ist aus der Liste...

www.schilddruese-koeln.de

Subject: Re:@ MarcWen

Posted by [Claudi](#) on Fri, 10 Nov 2006 11:48:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey, danke! Geht es dir denn inzwischen besser durch die SD-Medikation?

Subject: Re:@ MarcWen

Posted by [MarcWen](#) on Fri, 10 Nov 2006 12:04:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ja es geht mir merkbar besser... kann mom nicht klagen...

Einmal habe ich die Tablette am Morgen vergessen, da war der ganze Tag im Eimer... nun habe ich sicherheitshalber auch 2-3 Tabletten an der Arbeit gelagert, für den Notfall, falls man morgens im bett seine Tablette vergißt.
